

## Anzeigebblatt.

**Geschäftliche Einrichtungen  
und Veränderungen.**

# Aula.

Wochenschrift

für die Gebildeten aller Stände.

[Z] [44865]

Wir geben hierdurch bekannt, dass wir die Reste der sämtlichen überhaupt erschienenen 26 Nummern und 7 Hefte der „Aula“ übernommen haben, und bitten, etwaige Nachbestellungen gef. an uns richten zu wollen.

Da in diesen 26 Nummern resp. 7 Heften fast ausschliesslich bedeutende, teilweise sogar höchst wertvolle Originalien (komplett) enthalten sind, so machen wir vor allem die verehrlichen

## Universitätsbuchhandlungen

und

## wissenschaftlichen Antiquariate

auf diese Reste aufmerksam.

Wir liefern:

einzelne Nummern:

40  $\delta$  ordinär, 28  $\delta$  netto bar,

einzelne Hefte:

1  $\mathcal{M}$  ordinär, 70  $\delta$  netto bar,

das Quartal kplt.:

3  $\mathcal{M}$  ordinär, 2  $\mathcal{M}$  netto bar,

das Halbjahr kplt.:

6  $\mathcal{M}$  ordinär, 4  $\mathcal{M}$  netto bar,

grössere Posten mit 50% u. noch höherem Rabatt, ebenso 1 kplt. Exemplar in 26 Nummern oder 7 Heften zur Probe

bar mit 50% = 3  $\mathcal{M}$ .

Wir bitten zu verlangen.

Hochachtend

München. **Seitz & Schauer, Verlag.**

## Carl Gerold's Sohn

Verlagsbuchhandlung und Buchhandlung  
der

Kaiserlichen Akademie der Wissen-  
schaften

in Wien, I. Barbaragasse 2  
[44882]

Am 1. November 1895 übernehmen wir den Kommissionsverlag der **sämtlichen** Schriften der

## Kaiserlichen Akademie der Wissenschaften in Wien

und bitten Sie, hiervon gef. Kenntnis zu nehmen und ihre **Bestellungen** auf **alle** von der Akademie herausgegebenen Werke etc. etc. **an unsere Adresse** zu richten, da diese Artikel **nur von Wien aus** geliefert werden. Durch regelmässige Eilsendungen nach Leipzig finden eingehende Bestellungen rasche Erledigung. **Direkte Sendungen** machen wir allen unseren Geschäftsfreunden, mit welchen offene Rechnung. Aufträge von **Firmen, welche bei uns kein Konto haben**, finden gegen Nachnahme oder gegen vorherige Einsendung des Betrages Erledigung.

Hochachtungsvoll

**Carl Gerold's Sohn**

in Wien,

I Barbaragasse 2.

[44904] P. P.

Für die Firma

## Emil Carow,

Library

968 Summit Ave. Jersey City—New York  
übernahm ich mit heutigem Tage die Kom-  
mission.

Hochachtend

Leipzig, den 19. Oktober 1895.

**Otto Maier,**

vormals Rud. Giegler's Colp.-Grosso-Buchh.

## Verlags-Übernahme.

[44827] Hierdurch bringe ich zur gef. Kenntnisnahme, daß die sämtlichen Werke

## Eduard von Hartmann's

mit heutigem Tage durch Kauf aus dem Verlage von Wilhelm Friedrich in Leipzig in meinen Besitz übergegangen sind. \*)

Gef. Bestellungen auf obige Werke bitte ich von jetzt ab, im Interesse beschleunigter Expedition, nur an meine Firma zu richten. Ein in Kürze erfolgendes Rundschreiben

\*) Bestätigt: Wilhelm Friedrich.

wird über einige neue hervorragende Werke aus der Feder Eduard von Hartmanns berichten, für welche ich mir jetzt schon Ihr gef. Interesse erbitte.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 21. Oktober 1895.

**Sermann Haacke,**

Verlagsbuchhandlung

(früher: Fr. Mauke's Verlag).

## Verkaufsanträge.

[45042] Eine flottgehende katholische Sortimentsbuchhandlung in e. Amtsstadt in Baden m. mehreren Lehranstalten und fester Kundsch., verb. m. Schreibmaterialienhandlung u. gemeindl. Formul.-Verlag, ist anderweit. Unternehmungen wegen sof. od. z. 1. Dez. zu verkauf. Kann a. e. fl. Verlag m. abgegeb. w. Letzter Jahres-Umsf. 20000  $\mathcal{M}$ , d. v. e. strebs. Kraft leicht verdreifacht werden kann. Anträge befördert unt. S. R. # 45042 die Geschäftsstelle d. B.-V.

[44418]

## Verkaufsantrag.

In einer lebhaften, schön gelegenen, industriereichen, sich fortwährend entwickelnden Kreisstadt am Harz, Prov. Hannover, mit ca. 10000 Einwohnern (inkl. Vororte), Landratsamt, Amtsgericht, Realgymnasium, höherer Mädchenschule, 3 Volksschulen, Gewerbeschule, Bahnstation, Wasserleitungen, elektr. und Gasbeleuchtung, Schlachthaus, starkem Fremdenverkehr etc. ist, wegen Todesfalles und dadurch notwendig gewordenen Verzug des derz. Besitzers nach Berlin, eine seit 1831 bestehende Buch-, Kunst-, Musik- u. Schreibw.-Handlung (mit Lesezirkeln und Leihbibliothek) an einen zahlungsfähigen Herrn unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Das Geschäft, in bester Blüte und denkbar günstigster Lage befindlich, das einzig nennenswerte am Platze, hat eine vorzügliche, weit verbreitete Kundsch., bedeutende Lieferungen an Schulen und Behörden, gute Kontinuationen, ein größeres modernes und Antiquariats-Lager, 7 Journal- und 2 Bücherzirkel (über 150 Abonnenten), sowie eine Leihbibliothek von ca. 7000 Bdn. — Umsatz: etwa 23000  $\mathcal{M}$ ; Kaufpreis incl. Grundbesitz (Geschäfts- und Wohnhaus mit Hintergebäuden und Hausgarten, deren Mietwert insgesamt 1020  $\mathcal{M}$  beträgt) rund 38000  $\mathcal{M}$ . — Zur Uebernahme im ganzen 30000  $\mathcal{M}$  bar erforderlich.

Uebergabe: thunlichst 1. Januar 1896.

Näheres unter „30000“ durch Herrn **Gustav Brauns** in Leipzig, Goethestraße 7.

## Sehr beachtenswertes Angebot!

[33662] Ein grundsolides, sicher rentierendes Sortiment in süddeutscher Universitätsstadt zu verkaufen. Reingewinn 4500—5000  $\mathcal{M}$ .

Angebote unter L. # 33662 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[44770] Eine illustrierte Fachzeitschrift mit ca. 500 Abonnenten, die bei rationellem Betrieb einer großen Ausdehnung fähig, ebenso durch Inserate bedeutend erweitert werden kann, ist mit allen Vorräten Klischees zu verkaufen. Angebote sind u. # 44770 an d. Geschäftsstelle d. B.-V. einzusenden.

[44850] Ein flotttes Musikalien-Sort.-Gesch. in mittl. Stadt Nordd. ist unter koulanten Bedingungen zu verkaufen.

Leipzig.

**Julius Hobeda.**